


[Download] Schwimm schneller als der Tod


## Schwimm schneller als der Tod

Von Rachel Ward

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #444332 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-30Erscheinungsdatum: 2015-07-30File Name: B00QFJ7R8S | File size: 25.Mb

**Von Rachel Ward : Schwimm schneller als der Tod** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schwimm schneller als der Tod:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenn manche Geheimnisse am besten unentdeckt bleiben...Von Solaria v. Bcher aus dem FeenbrunnenKurzbeschreibungDie 16 Jhrige Nicola Anson auch kurz Nic genannt ist ein junges Mdchen das sich darauf freut im Schwimmteam zu sein und ihre Leistungen zu verbessern.Nic entflieht damit auch der Aufsicht ihrer Eltern denn nur im Wasser fhlt sich Nic wohl.Allerdings geschehen merkwrdige Vorffle in Nics Umfeld und schon bald muss sich Nic die Frage stellen

weshalb um sie herum seltsame Unfälle passieren und warum Ihre Eltern Geheimnisse mit sich herumtragen von denen Nic nichts weiß. Denn auch Nic fängt an Geheimnisse zu hüten, denn normal ist die Stimme nicht die sie immer wieder im Wasser vernehmen kann. Was verbirgt sich wirklich im Wasser... Cover Das Cover ist sehr passend zum Inhalt und auch der Titel ist treffend und hat mich mitgenommen in eine spannende Mystische Geschichte um die Wahrheit. Einfach Hammer und fr mich auf alle Fälle ein Eyecatcher!!! Schreibstil Die Autorin Rachel Ward bersetzt von Uwe-Michael Gutschhahn hat einen Hammer Schreibstil der mich nicht nur spannend mitnahm in die Welt von Nic, sondern es geschafft hat das ich das Buch nicht mehr aus der Hand legen wollte, so spannend, Mysteris und extrem waren die Beschreibungen sodass ich bei jeder neuen Seite gespannt war. So eine Geschichte kann ich nicht aus der Hand legen ohne mich zu fragen was als nächstes passiert was dann auch für einen Spitzentitel spricht! Meinung Wenn manche Geheimnisse am besten unentdeckt bleiben... Dann wren wir jetzt nicht bei der 16 Jahre alten Nicola Anson die mit Spitznamen Nic heit und eigentlich froh darüber ist das sie im Schwimmteam ist, denn ihr Vater ist berbesorgt um seine Tochter und Nic versteht ihn manches Mal nicht. Ihr Vater Clarke ist arbeitslos und seitdem ist er noch mehr auf Nic bedacht und war auch nicht besonders froh darüber das sie in der Schwimm Mannschaft einen Platz hat. Aber Nic ist froh und glücklich und kann sich im Wasser bewegen wie ein Fisch. Das einzige was ihr manches Mal im Weg steht ist der Frust darüber wenn sie manches Mal langsamer ist als Christie, aber auch wenn ihr Unmut ihr manches Mal im Weg steht wird der doch schnell wettgemacht durch den Rettungsschwimmer Harry der ihr mehr alle einmal ein Auge zuwirft! ;) Nic liebt das Geplänkel zwischen ihnen und ist sich sicher das Harry ein Auge auf sie geworfen hat. Doch trotz der Tatsache macht sich Nic Sorgen, denn im Umkreis von den Midlands sind mittlerweile fünf Mädel ertrunken und alle in dem Alter von Nic und die Bedrohung scheint laut ihrem Vater im Verborgenen des Wassers zu lauern. Allerdings weshalb sollte Wasser bedrohlich sein, außer in einem Sturm und dann noch in einem Schwimmbecken das gar nichts mit dem Wasser in der Natur gemein hat??? Nic bekommt von ihrer Mutter die Aussage das ihr Vater einfach eine Zwangsneurose hatte, diese Aussage befriedigt Nics Zweifel nicht und so macht sie sich auf die Suche. Dabei stt sie auf mysterises wie z.B. die Tatsache das sie vielleicht gar nicht die Tochter der beiden ist, und auf ein Amulett das ihr zu gehen scheint, das aber gut versteckt im Haus war. Nic beschließt die Kette anzuziehen und hrt beim nächsten Schwimmtraining eine Stimme. Zuerst glaubt sie dass es ihre innere Stimme wre, bis sie auf einmal einen Jungen im Schwimmbecken sieht der zu ihr spricht und die mysterisen Dinge nehmen ihren Lauf. Zum Glück ist da noch Milton der ihr nicht nur ein guter Freund wird sondern sie auch bei der Recherche unterstützt. Denn Nic trainiert für die Regionalkämpfe im Freistiel und ist somit sehr mit ihrem Training beschäftigt. Aber mit Milton hat sie eine gute Ausrede parat, denn ihr Dad kontrolliert jede Minute ihres Tages und seine Abneigung gegen Wasser nimmt Krankhafte Züge an. Was mir sehr gut gefällt die Spannung baut sich immer mehr auf und man ist gespannt darauf was einen auf der nächsten Seite erwartet. Die Charaktere sind dabei sehr emotional gezeichnet so dass das Folgen keine Probleme bereitet. Beim Lesen hatte ich mehr als einmal eine Gänsehaut und habe mir die Frage nach dem Warum oder Weshalb gestellt, denn das Morden ist noch lange nicht vorbei. Für mich ein Mystery Thriller der es in sich hat und Hammer geschrieben wurde!!! Fazit Sehr empfehlenswert!! 5 von 5 Sternen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein sehr lesenswertes Buch, auch für jüngere Leser Von Anjas-Buecherblog.blogspot.de Inhalt Nicola ist froh, dass sie einen Platz im Schwimmteam ergattert hat, denn ihr Vater ist strikt dagegen, dass sie sich zu lange im Wasser aufhält. Als dann auch noch in der Umgebung Mädchen bei Badeunfällen sterben, ist es mit der Ruhe ganz vorbei. Nicola kann ihren Vater absolut nicht verstehen und weigert sich vehement mit dem Schwimmen aufzuhören, denn das Wasser ist ihr Element. Seit sie unter Wasser auch noch eine geheimnisvolle Stimme hrt, scheint sie unbesiegbar zu sein - aber zu welchem Preis? Eigene Meinung "Schwimm schneller als der Tod" ist mein erstes Buch von Rachel Ward gewesen und es wird definitiv nicht mein letztes sein. Erst beim Lesen ist mir aufgefallen, dass mir eine Freundin schon von der Autorin und von Numbers erzählt hat und davon sie war begeistert. Dieses Buch ist ein Mix aus Mystery und Thriller, aber durchaus auch für jüngere (gefestigte) Leser ab ca. 12 Jahren geeignet. Schon im Prolog erleben wir, wie ein kleines Mädchen im Jahr 2017 fast ertrinkt. Was dieses Mädchen mit der eigentlichen Geschichte zu tun hat wird eigentlich recht schnell klar und die Story fließt und schnell. Die Spannungskurve baut sich zwar recht langsam auf, aber trotzdem wird das Buch nicht langweilig, weil man unbedingt wissen will, warum auf einmal reihenweise Mädchen umkippen, warum Nicolas Vater so eine Panik vor Wasser hat und vor allem was es mit dieser Stimme auf sich hat. Trotz der Altersangabe sterben in diesem Buch doch recht viele Menschen, daher würde ich es auch nur wirklich gefestigten 12-jährigen in die Hand drücken. Ansonsten wäre das früheste Lesealter für mich mit 15 Jahren. Im Laufe der Geschichte lernen wir so einige Personen kennen und alles flicht sich zu einem gut geknüpften Netz auf Freud, Leid und Intrigen zusammen. Besonders gelungen fand ich die unterschwellige Warnung der Autorin, dass Mädchen auch mal ihren Kopf anstrengen sollen und nicht irgendwelchen Jungs freizügige Bilder von sich schicken sollen. Beim Recherchieren über dieses Buch ist mir aufgefallen, dass "Schwimm schneller als der Tod" die Fortsetzung von "Drowning - Tödliches Element" ist. Aber die zwei Bücher lassen sich ganz unabhängig voneinander lesen, da bei "Schwimm schneller als der Tod" alles nochmal in Kurzfassung erläutert wird, sodass man als Leser des zweiten Teils keinerlei Defizite hat. Die Schreibweise der Autorin ist sehr angenehm und leicht zu lesen, sodass die Seiten nur so dahingleiten. Auch die Covergestaltung finde ich sehr passend zum Thema, da sich alles um das Thema Wasser dreht. Fazit Ein sehr lesens- und empfehlenswertes Buch, auch für jüngere Leser. Empfehlung Wer ein

leichtes, aber doch spannendes Buch für zwischendurch sucht, der kann mit "Schwimm schneller als der Tod" keinen Fehler machen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unter der Wasseroberfläche Von Denise Das Cover ist so schick und ich als passionierte Wasserratte konnte da einfach nicht widerstehen. Die Geschichte liest sich gut. Der Schreibstil der Autorin hat mir gut gefallen, aber leider gelang es ihr irgendwie nicht mich als Leserin konstant an das Buch zu fesseln. Vor allem der Anfang war etwas langatmig und es hat lang gedauert bis Nicola anfängt zu ermitteln und anfängt dem Rätsel auf die Spur zu kommen. Danach war es aber spannend und obwohl ich selbst eine gute Ermittlerin ja ja Eigenlob und so xD - bin ich auf eine falsche Spur der Autorin reingefallen. Da hat sie mich dann wirklich überrascht. Dank dieser tollen Wendungen hat das Lesen echt Spaß gemacht, auch wenn mir dann in der Mitte und zum Ende hin einige Dinge viel zu schnell abgehandelt wurden. Vor allem die Fantasie bzw. die mystischen Elemente, welche ins Buch eingesponnen werden, haben eindeutig zur Spannung beigetragen. Erzählt wird die Geschichte aus der Sicht von Nicola. Nicola ist nicht nur eine leidenschaftliche Wasserratte, sondern sie ist auch in der Lage unter Wasser eine Stimme zu hören welche ihr hilft schneller und besser zu schwimmen als all die Anderen. Nicolas Leidenschaft zum Schwimmen kann ich gut nachvollziehen. Das machte sie mir auch zu Beginn direkt sympathisch. Während des Buches verlor sie ein paar dieser Sympathiepunkte wieder, weil sie mir einfach viel zu naiv und gutgläubig war. Ich finde sie ist halt in einem Alter indem es normal ist wenn sie etwas gegen ihre Eltern rebellieren konnte, aber na ja Milton hat mir da schon besser gefallen. Mit den anderen Charakteren konnten mich irgendwie nicht ganz anfreunden. Sie hatten zwar alle ihre Geheimnisse, welche sie interessant machen sollten, aber irgendwie besaßen sie für mich auch nicht genügend Tiefgang und schienen nicht wirklich zu Ende gedacht. Fazit: Weniger Länge am Anfang und dafür mehr Tiefe in der Mitte hätten den Roman interessanter gemacht. Vor allem den Charakteren fehlt es sprichbar an Tiefe, was sie für den Leser irgendwie unnahbar macht. Trotz ihrer Schwächen ist die Geschichte spannend. Die Idee, welche dahinter steckt und die Wendungen sind der Autorin gut gelungen. Ich schwankte zwischen 3 4 Pfoten, aber schlussendlich hat das wunderschöne Cover den Ausschlag für vier gegeben

Produktbeschreibung Es ist Sommer, es ist heiß und in der Schule kippen die Mädchen reihenweise um. Da hilft nur: baden. Zum Glück hat Nicola einen Platz im Schwimmteam, denn sonst würde ihr Vater niemals erlauben, dass sie in den Pool geht. Seitdem mehrere Mädchen ertrunken sind, nimmt seine Angst vor Wasser krankhafte Züge an. Für Nicola schwer zu verstehen, denn sie fühlt sich ganz in ihrem Element, wenn sie schwimmt. So frei und schnell und unbesiegbar. Ob das mit der geheimnisvollen Stimme zu tun hat, die sie plötzlich im Wasser hören kann?